

Frischer Wind V: How can we help?

Seminar für LiteraturübersetzerInnen aus dem Englischen

6. bis 11. Mai 2019

im Europäischen Übersetzer-Kollegium Straelen (EÜK)

Seminarleitung: **Christiane Buchner** und **Frank Heibert**

Wachsende Erfahrung im Literaturübersetzen sorgt für ein größeres Instrumentarium und ein geschärftes Sprachgefühl, manchmal auch für Ermüdung in der Routine und nachlassende Lust auf literarische Feinheiten. Wir möchten mit unseren Seminaren frischen Schwung ins Altbekannte bringen und hie und da neue Perspektiven und Zugriffe anbieten.

Die 5. Auflage des Frischer-Wind-Seminars für Englischübersetzer möchten wir wie bisher durch einen Mix aus gemeinsamer Textarbeit und themenbezogenem Input strukturieren. Dabei ergänzen sich unsere eigenen Interessenschwerpunkte: der systemische Vergleich englischer und deutscher Strukturen, mit dessen Hilfe die Übersetzung im Deutschen lebendig wird, und die Frage nach dem überzeugenden Nachschaffen des charakteristischen Tons der jeweiligen literarischen Stimme.

Neu ist diesmal, dass nicht wir die zu bearbeitenden Texte stellen, sondern die TeilnehmerInnen dazu einladen möchten, sich mit ihren eigenen Projekten zu bewerben – gern auch mit syntaktisch oder allgemein stilistisch anspruchsvollen Texten oder solchen, die mit Dialekt/Soziolekt, Wortspielen oder Rhythmisierung arbeiten. Textarbeit und Input orientieren sich entsprechend stark daran, was den mitgebrachten Projekten besonders weiterhelfen könnte.

Abgerundet wird das Programm durch ein Gastreferat zum Thema Neuübersetzung und eine abendliche Lesung im nahen Kempen (flankiert von einer Semindiskussion zum Thema öffentliche Präsentation der eigenen Übersetzungen).

Der Austausch im geschützten Raum des Seminars soll uns gestalterische Spielräume bewusst machen, vom Unaufwändigen bis zum Grenzüberschreitenden, sowie Kriterien und Orientierungshilfen beim Ausschöpfen der Möglichkeiten des Deutschen liefern. Wir freuen uns auf eine lebhaft, anregende Kollegenrunde.

Teilnahmevoraussetzungen: Berufserfahrung; das Seminar ist offen für TeilnehmerInnen unserer früheren Seminare, aber nicht auf sie beschränkt.

Keine Teilnahmegebühr, Fahrtkosten werden nach Möglichkeit erstattet.

Einzureichen: kurze Bio-Bibliografie (inkl. Angaben zu akt. Bewerbungen bzw. zur Teilnahme an Fortbildungsangeboten von DÜF/TOLEDO in den letzten drei Jahren); 5 Normseiten aus einem laufenden Übersetzungsprojekt (mit Vertrag) sowie die entsprechende Originalpassage.

Bewerbungen bitte per Mail (in Form von separaten PDFs, bitte jeweils Bewerbername im Dateinamen und Dokument) an euk.straelen@t-online.de (Betreff: Bewerbung Frischer Wind V).

Sie erhalten eine Eingangsbestätigung per Mail.

Einsendeschluss: 15.02.2019. Die Auswahl und Benachrichtigung der Teilnehmer (per Mail) erfolgt bis 08.03.2019.

Ein Seminarangebot des Deutschen Übersetzerfonds im Rahmen seiner Akademie der Übersetzungskunst, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.